

- des Messhauses alle Sorten Bettfedern, als Eyderdaunen, feine Pflaumen, wie auch ordinaire Pflaumsfedern, feine weiße Schlusfedern, wie auch Mittelschlus nebst grauen Federn in grossen als auch in kleinen Säcken zu verlassen sind, und können diejenigen Freunde, so zu diesen Articulen Waare Lust haben, sich der allerbilligsten Preise versichert halten.
- 18) Hr. Andreas Leonhard Necht von Nürnberg macht hiermit bekannt, daß bey ihm diese Messe aber in der Boutique Nr. 18. hinten auf dem Messplatz, allerley Sorten Nürnberger Manufactur-Waare, wie auch seine Fadendauben, Capern, Sardellen, Pommeranzen, Schaalen, frische Efig: Gurken, und andere Articulen Waare mehr um die billigsten Preise zu verlassen.
- 19) Da die Hochfürstl. Schwarzb. Rudolfsstädter ächte Porcellain-Fabrique in dieser Messe auf der Gallerie sub Nr. 188. anzutreffen, und mit Caffee, Thee, und Tafel: Servisstück, als auch Tabatiere: und Galanterie Piecen vollkommen assortirt ist, so wird solches hierdurch bekannt gemacht.
- 20) Es sollen Montags den 27ten hujus auf der Suldbabrücke in der Rieffischen Behausung allerhand Meubles und Effecten, desgleichen Zinn, Kupfer, Messing, und Eisenwerk auch Frauenskleidungen an den Meißbietenden gegen baare Bezahlung verauctionirt werden, Wer hiervon eins oder das andere zu erstehen willens, der beliebe sich Nachmittags um 2 Uhr daselbst einzufinden.
- 21) Da nach Ableben seel. Johann Friedrich Krause von Braunschweig die Handlung gänzlich an dessen Bruder Herrn Conrad Wilhelm Krause überlassen worden, so macht derselbe hierdurch bekannt, wie bey ihm diese Messe auf der neuen Gallerie in denen Boutiquen Nro. 180. bis 83. allerhand Sorten Englisch Stein Porcellain in weiß, paille, und paille mit rothen Figuren 2c. in billigen Preisen zu bekommen sind: dieses Stein-Porcellain so in Thee- und Tafel: Servisen bestehet, verdient mit Recht den Vorzug vor denen bisher bekannten Fayancen, nicht allein wegen seiner Stärke, da man darinnen kochen und backen kann, sondern auch, da es inwendig wie auswendig ist, solches durch das Abspringen der Glasur nicht geschändet wird. Ferner ist bey ihm zu bekommen Englischen Thieckseiff, Bellverett und andere Englische Waaren, desgleichen verguldete Pistons, feinen und ordinären Theeboye 2c.
- 22) Bey Herr Jacob Heyser aus dem Haag, in Nr. 189. auf der neuen Gallerie, sind in dieser Messe folgende Waaren in besten Preisen zu bekommen, feine gewürkte Spizen von Zwirn, Brabander Spizen, Jalouistes vor Fenster, Seide, weissen u. schwarzen feinen Zwirn, das Loth vor 4 Ggr. bis zu 2 Rithl. Enal. Pflaster, Theeboy, Pecco das Pf. 1 Rithl 20 Ggr. baumwollen Garn 4drätig, das Pf. 2 Rithl. auch 2 Rithl. 8 Ggr. Stopfgarn, fein Körper Band, blau Zeichen-Garn, oeconomiche Lampen, extra gut Hofenzuch, die Ehle 12 Ggr. Diazinten: Zwiebeln 12 Stück vor 1 Rithl. verschiedene Sorten Galanterie und andre Waaren mehr in besten Preissen.
- 23) Hr. Christoph Görner aus Zittau als daselbstiger Fabricant, hat in dieser Messe alhier seine Boutique auf der Gallerie Nr. 120. zwischen den Herrn Kaufleuten Böttner und Schmitz, verkauft alle Sorten feine gestrifte Leinwandt, wie auch bunte feine damastene Tafelzunge, ganz feine weiße Leinwand zu Ober- und Unterhemdler, wie auch halbseidene gestreifte Zwilche und andere Waaren mehr, alles in bester Qualität, und versichert die billigsten Preise,
- 24) Herr Engelberth Werth und Comp. von Elbersfeld, frequentiren zum erstenmahl die hiesige Casseische Messe, und stehen auf dem Messplatze unter der neuen Gallerie in Nr. 27. neben dem Kaufmann Hrn. Ludwig, und verkaufen allerhand Schlesinger Waare, allerhand Schlesinger und Sächsishe Tücher und Enalische Strümpfe.
- 25) Imgleichen befindet sich auch in der nemlichen Boutique Herr Peter Troost von Elbersfeld und hat allerhand Elbersfelder Damaste, in streifen figurirt und brochirt in bester Qualität zu verkaufen
- 26) Bey Herrn Johann Bernhard Degen, ist in dieser Michaeli-Messe von allen Couleuren Camelgarn und Seide um billige Preise zu haben, er logirt in der untersten Marktgasse bey dem Handschumacher Andreas Schälze.
- 27) Bey Hr. Johann Friedrich Wolff von Nürnberg, sind in dieser Messe in einer Boutique vor der Esplanade allerhand Sorten Nürnberger Kramerey-Waaren, um billige Preise zu haben.